**„Wirtschaftskraft Bad Hindelang“ soll Ortskern stärken**
Marktgemeinde stellt Gründern und Unternehmern ab Juni professionelle Berater der „AktivSenioren Bayern“ zur Seite.

Die Marktgemeinde Bad Hindelang (Allgäuer Hochalpen) macht ihren Wirtschaftsstandort stark für die Zukunft. Ab Juni erhalten Gründer und Unternehmer innerhalb des Programms „Wirtschaftskraft Bad Hindelang“ professionelle ehrenamtliche Unterstützung bei Fragen zu Unternehmensführung, Existenzgründung oder der Übergabe eines Betriebs, um die drei Bereiche zentral zu nennen. Dabei greift Bad Hindelang gezielt auf die Expertise des Vereins „AktivSenioren Bayern zurück. Das Netzwerk aus rund 400 erfahrenen Fach- und Führungskräften unterstützt bayernweit seit vielen Jahren erfolgreiche Kommunen und Wirtschaftskreise mit bewährten Methoden, jahrzehntelanger Erfahrung und dem praktischen Blick fürs Wesentliche. Die Gemeinde koordiniert die Terminvergabe zentral und steht als Ansprechpartner bereit. Begleitet wird das Programm von regelmäßigen Sprechstunden, Informationsabenden und individueller Beratung vor Ort, bei denen Josef Seidl, Berater der „AktivSenioren Bayern“, für Bad Hindelang zuständig sein wird. Beratungsgespräche können bereits jetzt gebucht werden.

 „Wir sehen es als unsere Aufgabe, wirtschaftliches Engagement in der Gemeinde auf ein stabiles Fundament zu stellen“, sagt die Bürgermeisterin von Bad Hindelang, Dr. Sabine Rödel und fügt hinzu: „Viele unserer Unternehmen arbeiten fachlich kompetent und sehr engagiert, wünschen sich aber oft bezahlbare und fundierte betriebswirtschaftliche Begleitung. Genau da setzen wir an – mit gezielter Unterstützung, die hilft, Potenziale zu erkennen und Herausforderungen professionell anzugehen. Womöglich gelingt es uns auch, mehr Existenzgründungen zu erreichen und mehr Leben in den Ortskern zu bringen.“

Das Angebot richtet sich an Unternehmen aus allen Branchen und in allen Entwicklungsphasen. Wer plant, ein Unternehmen zu begründen, erhält zum Beispiel professionelle Hilfe bei der Erstellung eines Businessplans, der Einschätzung von Chancen und Risiken oder beim Zugang zu Finanzierungswegen. Es werden jedoch nicht nur Gründer begleitet – junge Betriebe und etablierte Unternehmen erhalten ebenfalls Unterstützung, ihre wirtschaftliche Basis zu festigen, Geschäftsmodelle zu überprüfen und tragfähige Zukunftsperspektiven zu entwickeln. Auch bei Fragen und Strategien zur Unternehmensnachfolge stehen die erfahrenen Berater zur Seite.

Heimische Banken, regionale Akteure aus Handwerk, Landwirtschaft, Tourismus und Einzelhandel stehen dem Vorhaben offen gegenüber – dies wurde beim ersten Informationsabend deutlich: Unternehmerinnen und Unternehmer lobten die Initiative und signalisierten Interesse, die Beratung in Anspruch zu nehmen.

Die Teilnehmer äußerten sich dankbar über die unkomplizierte Unterstützung, den praktischen Ansatz und darüber, dass die Gemeinde in turbulenten Wirtschaftszeiten aktiv auf sie zugeht. „Genau das brauchen wir – keine Theorie, sondern echte Hilfe vor Ort“, fasste es ein Teilnehmer zusammen.

„Das ist ein sehr gutes Angebot und eine echte Chance für viele Bereiche der lokalen Wirtschaft“, sagt der Bad Hindelanger Tourismusdirektor Maximilian Hillmeier. „Ich bin überzeugt, dass das Konzept funktioniert – weil hier Menschen zusammenkommen, die Verantwortung tragen und etwas bewirken wollen.“

Die Beratung der AktivSenioren konzentriert sich auf drei Hauptbereiche: Existenzgründung (von der Idee bis zum Businessplan), Geschäftsmodell-Optimierung (zur Festigung bestehender Strukturen) und Unternehmensnachfolge (mit Begleitung durch alle Phasen der Übergabe). In allen Fällen erfolgt die Unterstützung individuell, unabhängig und lösungsorientiert.

 **Das Programm umfasst unter anderem folgende Bausteine:**
- Persönliche Einzelberatungen für Gründungs- oder Übernahme-Interessierte
- Regelmäßige Sprechstunden und Infoabende im Kurhaus
- Impulse zur Belebung des Ortskerns durch Veranstaltungen und neue Nutzungen
- Vernetzung engagierter Menschen, die mit ihrer Idee zur Zukunft der Gemeinde beitragen möchten

**Folgende Beratungstermine stehen bereits fest
(jeweils 16 - 20 Uhr im Raum „Horn“ im Kurhaus Bad Hindelang):**
- Montag, 16. Juni
- Dienstag, 22. Juli
- Montag, 08. September
- Montag, 03. November

Terminbuchung auch im Internet möglich unter [www.badhindelang.de/wirtschaftskraft](https://trackingservice.monday.com/tracker/link?token=eyJhbGciOiJIUzI1NiIsInR5cCI6IkpXVCJ9.eyJvcmlnaW5hbFVybCI6Imh0dHA6Ly93d3cuYmFkaGluZGVsYW5nLmRlL3dpcnRzY2hhZnRza3JhZnQiLCJlbWFpbElkIjoiZDM2MDMzNjUtYmY1YS00NmI5LTkwZWItMTRmYzVhY2M0NmY0IiwiaWF0IjoxNzQ4ODUwOTI5fQ.PrBIF0E7m-3RyacWsy3Eikrehg038fdFLZtZSRO7UgQ&r=euc1)

**Kontakt:** Rosa Braunsch
Telefon: 08324 892 212
E-Mail: wirtschaftskraft@badhindelang.de

 **Bildunterschrift:**
Die Marktgemeinde Bad Hindelang macht ihren Wirtschaftsstandort stark für die Zukunft. Ab Juni erhalten Gründer und Unternehmer innerhalb des Programms „Wirtschaftskraft Bad Hindelang“ professionelle ehrenamtliche Unterstützung bei Fragen zu Unternehmensführung, Existenzgründung oder der Übergabe eines Betriebs, um die drei Bereiche zentral zu nennen. Beratungsgespräche können bereits jetzt gebucht werden. Das Foto entstand beim ersten Infoabend im Kurhaus von Bad Hindelang und zeigt (von links): Andreas Schubert, Leiter Firmenkunden der Sparkasse für den Bereich Oberallgäu, Thomas Zipse, Berater AktivSenioren Bayern, Josef Seidl, Berater AktivSenioren Bayern, Gabriele Louis, Bereichsleiterin Firmenkunden der Sparkasse Allgäu, Dr. Sabine Rödel, 1. Bürgermeisterin von Bad Hindelang, Rosa Braunsch, Büro 1. Bürgermeisterin/Organisation Sprechstunden, sowie Christoph Fehrenbach, Leiter Firmenkunden der VR-Bank Kempten-Oberallgäu eG. Foto: Bad Hindelang Tourismus / Wolfgang B. Kleiner